

und weniger breit, jedoch auch noch flach ausgeschnitten, vor dem Ausschnitte spärlicher und feiner punktiert, als an den Seiten.

Beim ♀ ist der Ausschnitt des 8. Tergites viel länger als breit.

Ostsibirien (Irkutsk) aus einer Determinandensendung des Herrn Dr. v. Lyocki.

**Xantholinus rufipennis** nov. subsp. **infuscatus**.

Die neue Rasse unterscheidet sich von der Stammform mit einfarbig grellroten Flügeldecken dadurch, dass letztere licht- bis braungelb sind und einen ausgedehnten Diskalfleck besitzen, welcher bisweilen fast über die ganzen Decken ausgedehnt ist. Zugleich sind die Decken häufig viel kürzer, und nicht so lang als der Halsschild. Diese Form besitze ich aus Dalmatien, Korfu, Albanien, Türkei, Herzegowina und Griechenland.

**Philonthus (Gabrius) Lebedevi** nov. spec.

Von *Philonthus turcmenus* Fauv. in nachfolgenden Punkten abweichend:

Die Gestalt ist grösser, nach vorn weniger verengt, der Kopf grösser und kürzer, nur wenig länger als breit, die Fühler sind etwas kräftiger und kürzer, der Halsschild ist etwas gestreckter, nach vorn nicht wie bei *turcmenus* verengt, sondern gleichbreit, die Punkte neben den Dorsalreihen weniger zahlreich. Die Flügeldecken sind im Verhältnisse zum Halsschild weniger lang, nur wenig länger als dieser, mit deutlichem grünen Erzschimmer.

Der Hinterleib ist etwas weitläufiger punktiert, glänzender. Länge 5 mm.

Ich erhielt ein Exemplar dieser Art in einer von Herrn Dr. H. von Lyocki erhaltenen Determinandensendung mit der Fundortangabe: Ala-Tau, Syr Darja II. 1908 (A. Lebedev).

**Physetops transcaspicus** nov. spec.

Ganz von der Gestalt, Färbung und Grösse des *tataricus*, jedoch schlanker, ausserdem in nachfolgenden Punkten verschieden:

Kopf viel länger, nicht breiter als lang, die Schläfen länger, die Punktierung ist feiner und dreimal weitläufiger, die Fühler etwas länger.

Der Halsschild ist ebenfalls viel länger, fast länger als breit, feiner und wohl viermal weitläufiger punktiert.

Die Flügeldecken und der Hinterleib sind ähnlich skulptiert als bei *tataricus*.

Länge über 20 mm.

Die neue Art wurde von Heymons und Samter S. in Transkaspien (Golodnaja Steppe) Mitte Juni 1901 entdeckt und befindet sich in der Sammlung des Berliner kgl. Museums und in meiner eigenen.

**Leptusa (Typhlopasilia) hercegovinensis** nov. spec.

Der *Leptusa Kaufmanni* Ganglb. nahe verwandt, ganz vom Habitus und der ziemlich parallelen Gestalt derselben, aber doppelt so gross und ausserdem in nachfolgenden Punkten verschieden:

Die Färbung ist nicht lichtgelb wie bei *Kaufmanni*, sondern rötlich rostfarben. Die Skulptur ist durchaus stärker und dichter, namentlich sind die Flügeldecken viel gröber gekörnt und zeigen überdies jederseits hinter dem Schildchen eine kräftige Beule (wahrscheinlich Geschlechtsmerkmal des ♂).

Zu diesen Unterschieden kommt noch die wesentlich andere Geschlechtsauszeichnung des ♂.

Während das 7. Tergit bei *Kaufmanni* nur ein feines oft rudimentäres oder ganz geschwundenes Kielchen in der Basalhälfte trägt, ist dieses Tergit bei der neuen Art ausserordentlich stark entwickelt und reicht bis nahe an den Hinterrand, so dass nur die äusserste Basis und Spitze freibleibt. Das 8. Tergit besitzt bei *hercegovinensis* ein kräftiges Höckerchen und ist hinten kräftig gekerbt, während bei *Kaufmanni* höchstens eine äusserst zarte Körnelung des Hinterrandes ohne Spur eines Dorsalhöckerchens vorhanden ist.

Länge 2—3 mm.

Von dieser Art erbeutete Herr stud. phil. Meixner aus Graz ein einziges Stück auf dem Volujak in der Herzegowina in Gemeinschaft mit der unten beschriebenen *Sipalia Meixneri* und wurde das Unikum vom Entdecker in liberaler Weise für meine Sammlung abgetreten.

(Schluss folgt).

57. 85 Nereidania

**Neuer Gattungsname in der  
Lepidopterologie.**

Von *Embrik Strand* (Berlin, K. Zoolog. Mus.)

Warren hat 1908 in: Proc. U. S. Nat. Mus., Vol. 34, p. 91—110 einer neuen Geometridengattung den Namen *Nereis* gegeben. Da dieser Name schon längst vergeben ist, schlage ich vor, die Warren'sche Gattung

*Nereidania* m.

zu nennen.

**Bibliothek der Societas entomologica.**

Von Herrn **Paul Born** ging als Geschenk ein:

*Carabus cancellatus* Kocae nova subspec.

Autor: Paul Born.

Von **K. v. Hormuzaki**:

Nachtrag zur Mikrolepidopterenfauna der Bukowina.

Autor: K. Freiherr von Hormuzaki.

Von **C. Schrottky**:

Descripcao de abelhas novas do Brazil e de regioes visinhas.

Autor: Curt Schrottky.

**Neu eingelaufene Listen.**

**W. Junk**-Berlin. No. 40: Entomologica.

Zeitschriften, selbständige Werke, Abzüge. Vom Coleopterorum Catalogus sind nun 15 Teile erschienen. Subskribenten auf das ganze Werk, die noch 1910 eintreten, erhalten eine Ermässigung von einem Drittel, zahlen also für den Bogen 1 Mark.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Neuer Gattungsname in der Lepidopterologie. 72](#)